



Schloss Dhaun

## Die VITALTOUREN

Die Region rund um das Kirner Land eignet sich hervorragend für sportliche Aktivitäten in der Natur. Die neu entstandenen Premiumwanderwege, die so genannten „Vitaltouren“, im Bereich des Soonwaldsteiges laden begeisterte Wanderer zu abwechslungsreichen Tagestouren ein.

Die Vitaltour „Wildgrafenweg“ gehört neben der Vitaltour „Felsengarten“ in Simmertal/Horbach und der Vitaltour „Bärenroute“ in Bärenbach zu einer der drei Vitaltouren in der Verbandsgemeinde Kirn-Land.

Der 83 km lange „Soonwaldsteig“ führt von Kirn an der Nahe durch das idyllische Hahnenbachtal und über die walddichten Quarzitkämme des Soonwaldes bis nach Bingen an den Rhein. Auf den steilen Auf- und Abstiegen, aber auch auf ruhigen und entspannten Passagen erlebt der Wanderer die verborgenen Naturschönheiten des Naturparks Soonwald-Nahe.



## Anreise

### Mit dem Auto:

A61 Ausfahrt Bad Kreuznach, weiter Richtung Bad Kreuznach/Idar-Oberstein, der B41 folgen bis Hochstetten-Dhaun, K9 Richtung Ortsteil Dhaun.

### Bus & Bahn:

Bahnhof Hochstetten (Nahe) an der Bahnstrecke Bad Kreuznach/Idar-Oberstein, dann 900 m Fußweg durch die Bahnhofstraße und die Dhauner Straße.

Fahrpläne unter [www.rmn.info](http://www.rmn.info)

Gerne berät Sie die Tourist-Information Kirner Land über Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten in der näheren Umgebung und über weitere Sehenswürdigkeiten in der Region:

### Verbandsgemeinde Kirn-Land

Bahnhofstraße 31, 55606 Kirn

Tel.: +49(0)6752/138-0, Fax: +49(0)6752/138-62

[info-hsb@kirn-land.de](mailto:info-hsb@kirn-land.de)

[www.kirn-land.de](http://www.kirn-land.de), [www.hunsrueck-naheland.de](http://www.hunsrueck-naheland.de)

naheland



VITALTOUR

Wildgrafenweg  
mit Nahe-Skywalk

Premiumwandern im Naheland





Die abwechslungsreiche Vitaltour „Wildgrafenweg“ verbindet kulturhistorisch wertvolle Zeugnisse der Wild- und Rheingrafen mit einer einzigartigen Naturlandschaft.

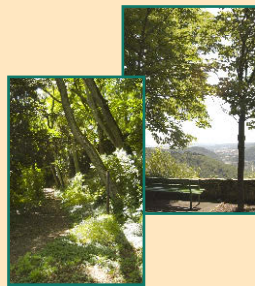


### Wegbeschreibung:

Ausgangspunkt für diese Wanderung ist der Parkplatz „Hochstetten Geologischer Lehrpfad“ in Hochstetten-Dhaun. Nach einem kurzen Steilstück erblickt man die Stiftskirche St. Johannisberg und die Flanken des Hellbergs. Erstes Highlight dieser Tour ist die Ruine Brunkenstein 1, von wo aus man einen wunderschönen Blick auf das nächste Wanderziel Schloss Dhaun 2 hat. Das Schloss wurde durch die „Dhauner Fehde“ von 1340 bekannt. Nach der Besichtigung des Schlosses führt die Tour durch den kleinen Ortsteil Dhaun hinauf auf eine Anhöhe. Von dort aus hat der Wanderer einen traumhaften Blick über die Höhenrücken des Hunsrücks und hinab ins malerische Nahetal. Die Wanderung führt nun durch ausgedehnte Waldbestände, vorbei am Ortsteil „Karls-hof“ 3 und mündet auf der Höhe des Itzbacherhofs in den Hochstettener Wald. Durch das Itzbachtal, mit seinen hochwertigen Feuchtgebieten, nähert man sich nun dem Ortsteil St. Johannisberg. Hier kann die Stiftskirche 4 aus dem 13. Jahrhundert mit ihren wertvollen Grabdenkmälern besichtigt werden. Der Höhepunkt dieser Wanderung führt auf den 2014 erbauten Nahe-Skywalk, mit einem einzigartigen Blick über das Nahetal. Von dort aus erreicht man in kürzester Zeit den Ausgangspunkt.

### Auf einen Blick:

- 1 Ruine Brunkenstein
- 2 Schloss Dhaun
- 3 Karls-hof
- 4 Nahe-Skywalk, Stiftskirche St. Johannisberg



**Start/Ziel/Parken:** Parkplatz „Geologischer Lehrpfad“ in Hochstetten-Dhaun

**Länge:** 13,2 km

**Profil:** mittelschwer, Gehzeit ca. 4 Stunden

**Saison:** ganzjährig, empfohlen April-November

**Empfehlung:** festes Schuhwerk

**GPS (Start/Ziel):** 49° 48' 06.59" N 7° 30' 10.14" O

